



Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Kay-Uwe Ziegler
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Ekin Deligöz
Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages
Glinkastraße 24, 10117 Berlin
11018 Berlin
TEL +49 (0)30 18555-1122
E-MAIL pstin-deligoez@bmfjsfj.bund.de
INTERNET www.bmfjsfj.de
ORT, DATUM Berlin, den 4. August 2022

Schriftliche Frage an die Bundesregierung

hier: [Arbeitsnummer 7/406](#)

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

Ihre Frage beantworte ich wie folgt:

Frage Nr. 7/406:

Wie viele Gefährdungseinschätzungen zum Kindeswohl erfolgten im Jahr 2019, 2020 und 2021 nach Kenntnis der Bundesregierung in der Bundesrepublik Deutschland (bitte schlüsseln Sie diese jeweils auf die einzelnen Bundesländer auf) und unterteilen Sie zwischen akuter und latenter Kindeswohlgefährdung und welche Erklärung hat die Bundesregierung den stetigen Anstieg der Fallzahlen?

Antwort:

Im Jahr 2019 wurden bundesweit insgesamt 173.029 Verfahren zu Gefährdungseinschätzungen nach § 8a SGB VIII statistisch erfasst. Für das Jahr 2020 beläuft sich die Anzahl der bundesweit erfassten Verfahren zu Gefährdungseinschätzungen nach § 8a SGB VIII auf 194.475. Eine Aufschlüsselung nach Bundesländern und Verfahrensergebnissen enthalten die nachfolgenden Tabellen. Für das Jahr 2021 liegen noch keine Daten des Statistischen Bundesamtes vor.



SEITE 2 Der stetige Anstieg der Anzahl von durchgeführten Verfahren zur Gefährdungseinschätzung nach § 8a SGB VIII in den letzten Jahren kann mit einer wachsenden Sensibilität in der Bevölkerung für mögliche Gefährdungen für das Wohl von Kindern und Jugendlichen, der sich stetig weiterentwickelnden professionellen Kooperation im Kinderschutz sowie der qualitativen Weiterentwicklung der Kinderschutzpraxis in den Jugendämtern erklärt werden. Zudem verbessert sich die Vollständigkeit der statistischen Erfassung in den Jugendämtern, so dass ein Teil des Anstiegs auch durch eine Verringerung von Untererfassungen zu erklären sein dürfte.

Hinweis Barrierefreiheit: Es folgen zwei Tabellen mit statistischen Daten zu den von Jugendämtern in den Jahren 2019 und 2020 durchgeführten Gefährdungseinschätzungen nach § 8a SGB VIII. In den Tabellen wird zwischen unterschiedlichen Verfahrensergebnissen differenziert. Die Daten werden für alle 16 Bundesländer separat ausgewiesen. Die erste Tabelle „Gefährdungseinschätzungen gem. § 8a SGB VIII nach Ländern und Verfahrensergebnis (Angaben absolut) für das Jahr 2019“ nennt in der ersten Spalte das jeweilige Bundesland. In der zweiten Spalte ist die Anzahl der insgesamt durchgeführten Verfahren dargestellt. In der dritten Spalte ist die Anzahl festgestellter „Akuter Kindeswohlgefährdung“ aufgeführt. In der vierten Spalte ist die Anzahl festgestellter „Latenter Kindeswohlgefährdung“ genannt. Die fünfte Spalte enthält die Anzahl des Verfahrensergebnisses „Keine Kindeswohlgefährdung, aber Hilfe- oder Unterstützungsbedarf“. Die sechste Spalte enthält die Anzahl des Verfahrensergebnisses „Keine Kindeswohlgefährdung und auch kein Hilfe- und (weiterer) Unterstützungsbedarf.“

Im Anschluss an die Tabelle folgt die Quellenangabe.

Gefährdungseinschätzungen gem. § 8a SGB VIII nach Ländern und Verfahrensergebnis (Angaben absolut) für das Jahr 2019

	Ver-fahren insge- samt	Akute Kinde- wohl-ge- fährdung	Latente Kinde- wohl-ge- fährdung	Keine Kindes- wohl-gefähr- dung aber Hilfe-/ Unter- stützungs- bedarf	Keine Kindes- wohl-gefähr- dung und kein (weiterer) Hilfe-/ Unter-stüt- zungs-bedarf
Deutschland	173.029	27.980	27.547	59.106	58.396
Baden- Württem- berg	14.429	2.287	2.393	5.306	4.443
Bayern	19.522	2.793	2.854	7.361	6.514
Berlin	17.050	3.236	4.554	4.574	4.686
Brandenburg	6.859	1.373	1.100	2.265	2.121
Bremen	1.806	323	263	706	514
Hamburg	2.059	621	433	634	371
Hessen	14.078	2.657	2.181	4.584	4.656
Mecklen- burg-Vor- pommern	4.033	775	380	1.659	1.219
Niedersach- sen	14.144	2.111	1.943	4.614	5.476
Nordrhein- Westfalen	49.707	7.094	6.718	16.800	19.095
Rheinland- Pfalz	8.733	1.494	1.609	3.044	2.586
Saarland	1.866	146	152	627	941
Sachsen	6.267	1.104	1.168	2.137	1.858
Sachsen-An- halt	3.624	558	426	1.394	1.246
Schleswig- Holstein	4.869	756	771	1.564	1.778
Thüringen	3.983	652	602	1.837	892

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Gefährdungseinschätzungen nach § 8a Absatz 1 SGB VIII; versch. Jahrgänge; Datenzusammenstellung der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik.



Hinweis Barrierefreiheit: Es folgt die zweite Tabelle. Sie enthält Zahlen zu „Gefährdungseinschätzungen gem. § 8a SGB VIII nach Ländern und Verfahrensergebnis (Angaben absolut) für das Jahr 2020“. In der ersten Spalte ist das jeweilige Bundesland genannt. In der zweiten Spalte ist die Anzahl der insgesamt durchgeführten Verfahren dargestellt. In der dritten Spalte ist die Anzahl festgestellter „Akuter Kindeswohlgefährdung“ genannt. In der vierten Spalte ist die Anzahl festgestellter „Latenter Kindeswohlgefährdung“ genannt. Die fünfte Spalte enthält die Anzahl des Verfahrensergebnisses „Keine Kindeswohlgefährdung, aber Hilfe- oder Unterstützungsbedarf“. Die sechste Spalte enthält die Anzahl des Verfahrensergebnisses „Keine Kindeswohlgefährdung und auch kein Hilfe- und (weiterer) Unterstützungsbedarf.“

Im Anschluss an die Tabelle folgt die Quellenangabe.

Gefährdungseinschätzungen gem. § 8a SGB VIII nach Ländern und Verfahrensergebnis (Angaben absolut) für das Jahr 2020					
	Ver-fahren insge-samt	Akute Kindes- wohl-ge- fährdung	Latente Kindes- wohl-ge- fährdung	Keine Kindes- wohl-gefähr- dung aber Hilfe-/ Un- ter-stüt- zungs- bedarf	Keine Kindes- wohl-gefähr- dung und kein (weite- rer) Hilfe-/ Unter-stüt- zungs- bedarf
Deutschland	194.475	29.690	30.861	66.557	67.367
Baden- Württem- berg	16.718	2.473	2.652	6.082	5.511
Bayern	21.347	2.997	3.389	7.657	7.304
Berlin	18.471	3.453	4.718	5.084	5.216
Branden- burg	8.075	1.526	1.532	2.491	2.526
Bremen	2.639	474	357	844	964
Hamburg	2.659	636	495	966	562
Hessen	15.604	2.745	2.315	5.173	5.371



SEITE 5

Mecklen- burg-Vor- pommern	4.336	713	426	1.966	1.231
Niedersach- sen	15.015	1.858	2.232	5.090	5.835
Nordrhein- Westfalen	54.347	7.219	6.951	18.588	21.589
Rheinland- Pfalz	9.177	1.414	1.674	3.242	2.847
Saarland	2.323	247	243	787	1.046
Sachsen	8.335	1.550	1.596	2.724	2.465
Sachsen-An- halt	4.708	724	550	1.850	1.584
Schleswig- Holstein	6.239	997	1.009	1.950	2.283
Thüringen	4.482	664	722	2.063	1.033

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Gefährdungseinschätzungen nach § 8a Absatz 1 SGB VIII; versch. Jahrgänge; Datenzusammenstellung der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik.

Mit freundlichen Grüßen

Ekin Deligöz